

wissen**.**leben WWU Münster



Konferenz zur Expedition Münsterland der WWU

28. März 2011

im LWL- Museum für Naturkunde, Westfälisches Landesmuseum mit Zeiss Planetarium, Sentruper Straße 285, 48161 Münster

Moderation des Plenums Planetarium: Viola van Melis

Zentrum für Wissenschaftskommunikation des Exzellenzclusters Religion und Politik der WWU

Die WWU richtet mit der Expedition Münsterland den Blick auf verblüffend viele und spannende Wissenschaftsorte im Münsterland. Im Lichte der Wissenschaft erscheint das Münsterland als besonders lebens- und liebenswerte Region. Die Tests zur Akzeptanz der Expedition Münsterland im Tresor der ehemaligen Bundesbank in Münster zu "Armut in einer reichen Stadt", beim "Meteoriten-Watching" in der Nähe einer Einschlagstelle eines Meteoriten in Borken, an der Ausgrabung eines jungsteinzeitlichen Friedhofs in Schmerlecke und im Eiskeller Altenberge zum Thema "Klimawandel im Münsterland" sind sehr erfolgreich verlaufen und von der Bevölkerung gut angenommen worden. Um daran anzuknüpfen sucht die Konferenz den Dialog zur Bürgerschaft des Münsterlandes. Wir wollen im Austausch von Wissen, ldeen und Meinungen die kommenden Wissenschaftsorte in 2011 und 2012 partnerschaftlich mit Ihnen angehen.



Programm

Plenum Planetarium

11.00 - 11.30 Uhr

Empfang am alten Zeiss-Projektor im Foyer des Naturkundemuseums, Registrierung der Gäste und Teilnehmer, Projektion der Expedition Münsterland im Planetarium

11.30 - 11.50 Uhr

Wissenschaft in guter Nachbarschaft

- Die Expedition Münsterland Dr. Marianne Ravenstein, Prorektorin für Lehre, Studienreform und studentische Angelegenheiten der WWU

11.50 - 12.05 Uhr

Der Landschaftsverband Westfalen-Lippe als Partner der Wissenschaft

Dr. Barbara Rüschoff-Thale Kulturdezernentin des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe (LWL)

12.05 - 12.35 Uhr

Key Note: Quellen im Münsterland PD Dr. Patricia Göbel Institut für Geologie und Paläontologie der WWU

(zugleich Book-Launch)



12.35 - 12.45 Uhr

Erfahrungen aus 2010 und Vorschau auf das Programm der Expedition Münsterland 2011/2012

Dr. Wilhelm Bauhus,

Arbeitsstelle Forschungstransfer der WWU

12.45 - 13.45 Uhr

Mittagsbuffet mit der Verkostung eines Eiszeitwassers

13.45 - 14.00 Uhr

Vorstellung der Foren

Dr. Wilhelm Bauhus,

Arbeitsstelle Forschungstransfer der WWU

Parallelforen

14.00 - 15.00 Uhr

Impulsreferate in den Foren 1 bis 6

15.00 - 15.30 Uhr

Kaffeepause

15.30 - 16.30 Uhr

Diskussion und Ideen in den Foren 1 bis 6

Plenum Planetarium

16.30 - 17.30 Uhr

Abschlussdiskussion und Fazit aus allen Foren

Mit freundlicher Unterstützung der



Foren 1 bis 6

Forum 1

14.00 - 16.30 Uhr

Wege in das Münsterland

Viele Wege führen in das Münsterland. Wie können mit Hilfe der Wissenschaft die vorhandenen und kommenden Verkehrssysteme attraktiver gemacht werden?

Ort: Mehrzweckraum

Moderation: Prof. Dr. Karl-Hans Hartwig

Institut für Verkehrswissenschaft der WWU

Schiene:

Die Safari 7: Wissenschaft in der New Yorker Metro Janette Kim, The urban landscape lab, Columbia University, New York City (Videobotschaft)

100 Jahre Baumberge-Bahn. Rückblick und Ausblick Marion Dirks, Bürgermeisterin der Stadt Billerbeck

Straße:

Energie erfahren: Die Energietechnologien der LEADER-Regionen des Kreises Steinfurt

Julia Scheerer, Institut für Soziologie der WWU und TaT Rheine

DB Bahn Westfalenbus als Partner der Expedition Münsterland Andree Bach, Geschäftsführer WB Westfalen Bus GmbH und Leiter der Region NRW Geschäftsbereich DB Regio Bus

Wasser:

Vom fliegenden Klassenzimmer zum schwimmenden Hörsaal Dr. Wilhelm Bauhus, Arbeitsstelle Forschungstransfer der WWU

Ein Solarschiff als neuer Wasserbus und Technologieträger Peter Overschmidt, Yachtschule und Bootsvermietung, Münster

Luft:

Der Strontianit-Rundflug über eine vergessene Bergbaulandschaft

Melanie Wiebusch, Ascheberg Marketing e.V.

Ein Ultraleicht-Trike als Partner der Expedition Münsterland Michael Esser, Ultraleicht Flugplatz Drensteinfurt

Moderierte Diskussion

Forum 2

14.00 - 16.30 Uhr

Die Baumberge

Die Baumberge waren und sind ein Ort zahlreicher Forschungsvorhaben der WWU. Auf welche Art und Weise lässt sich die Vielfalt der Wissenschaftsorte populärwissenschaftlich vermitteln?

Ort: Dinosaurier-Ausstellung Moderation: PD Dr. Patricia Göbel

Institut für Geologie und Paläontologie der WWU

Fallstudie: Wissenschaftsorte der Baumberge Catharina Kähler, Institut für Geologie und Paläontologie der WWU

Kleinstadtforschung am Beispiel Billerbeck

Prof. Dr. Werner Freitag, Historisches Seminar, Abteilung für westfälische Landesgeschichte und Institut für vergleichende Städtegeschichte der WWU

Erster Preis Solarvixbeck, Schüler der Anne-Frank-Gesamtschule und Geoinformatiker der WWU erfassen das Solarpotenzial Havixbecks

Herbert Thees, Anne-Frank-Gesamtschule Havixbeck

"Wissenschaft wandern" in den Baumbergen

– Was geht? Was geht nicht?

Hermann Grömping, Untere Landschaftsbehörde des Kreises Coesfeld

Gesundheit im Wanderschritt





14.00 - 16.30 Uhr

Wissenschaft vermitteln

In den letzten Jahren hat es in der Wissenschaft erhebliche Anstrengungen gegeben, sich den Menschen zu vermitteln. Welche Möglichkeiten gibt es zur Wissenschaftskommunikation im Münsterland?

Ort: Bibliothek

Moderation: Prof. Dipl.-Des. Cordula Hesselbarth FB Design der Fachhochschule Münster

Das Seminar Wissenschaftskommunikation zur Expedition Münsterland als Kooperationsprojekt der WWU und des Fachbereichs Design der Fachhochschule Münster Dr. Petra Lütke, Fachbereich Geowissenschaften/

Allgemeine Studien der WWU

Prof. Claudia Grönebaum und Prof. Hermann Dornhege,

FB Design der Fachhochschule Münster

Location based apps, multitouch: Hightech für verständliche Wissenschaft Thomas Bartoschek, Institut für Geoinformatik der WWU

Wissenschaft für unterwegs: Die Podcasts der Expedition Münsterland

Markus Kempfer, Radio Q, Abteilungsleiter Online - Redaktion



Forum 4

14.00 - 16.30 Uhr

Verantwortung für die Region

Britische Universitäten sind Vorreiter bei Volunteering-Programmen. Wie ist es um unser Engagement für die Region bestellt?

Ort: Westfalenausstellung

Moderation: Dipl.-Psych. Marc Oliver Stallony

Arbeitsstelle Forschungstransfer der WWU

Impulse zur Weiterentwicklung im Bereich Freiwilligenarbeit Sabine Wolf, Leiterin der Geschäftsstelle des Europäischen Jahres der Freiwilligentätigkeit (EJF)

Unsere Heimatvereine – das kollektive Wissen der Region Werner Gessner-Krone, Westfälischer Heimatbund

Regionales Engagement und studentisches Interesse Dr. Veronika Jüttemann, Kontaktstelle Studium im Alter der WWU Dr. Matthias Freise, Institut für Politikwissenschaft der WWU

Westfalen und seine Universitäten – Entfremdung oder Annäherung?

Prof. Dr. Ulrike Grabski-Kieron, Institut für Geographie der WWU Dr. Wilhelm Bauhus, Arbeitsstelle Forschungstransfer der WWU Dr. Frank Bröckling, planinvent Münster

Stiftung als Akteur in der Region
Dr. Niels Lange, Stiftung Westfalen Initiative, Münster

Zukunftsraum Münsterland – die Regionale 2016 Dr. Uta Schneider, Geschäftsführerin der Regionale 2016, Velen



Forum 5

14.00 - 16.30 Uhr

Kunst und Wissenschaft im Münsterland

Die gegenseitige Durchdringung von Ästhetik und Intellekt soll am Beispiel einiger Wissenschaftsorte des Münsterlandes vorgestellt und diskutiert werden.

Ort: Filmraum

Moderation: Dipl.-Kffr. Dr. Ann-Marie Nienaber M.A.

Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre der WWU

Impulse: Kraftwerk Schöppingen

Dr. Josef Spiegel, Stiftung Künstlerdorf Schöppingen

Inspired by minds and nature: Erfahrungen aus der WWU-masterclass im brasilianischen Dschungel für Ostbevern Dipl.-Des. Linda Kasprowiak, selbständige Künstlerin Prof. Dr. Bernd Hill, Institut für Technik und Didaktik der WWU Dipl.-Ing. Hugo Langner, Umweltbeauftragter der Gemeinde Ostbevern

"Grenswerte" – ein grenzüberschreitendes Kulturprojekt Jan-Christoph Tonigs, Leiter des Koordinationsbüros Regionale Kulturpolitik Münsterland

Kunst trifft Wissenschaft. Projekte des Universitätsausschusses für Kunst und Kultur der WWU Prof. Dr. Reinhard Hoeps, Universitätsausschuss für Kunst und Kultur der WWU

Moderierte Diskussion

Forum 6
14.00 - 16.30 Uhr

Der Landschaftsverband Westfalen-Lippe als Partner: Wissenschaftliche Kooperationen und wissenschaftliche Kommissionen

In zahlreichen Kommissionen kooperieren Wissenschaftler des LWL mit der WWU. Das Forum stellt einige Beispiele bisheriger fruchtbarer Kooperationen vor.

Ort: Werkstattraum

Moderation: Dipl.-Psych. Kathrin Brost

Arbeitsstelle Forschungstransfer der WWU

Die wissenschaftlichen Kommissionen des LWL Christiane Cantauw, Geschäftsführerin der Volkskundlichen Kommission des LWL

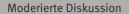
Forschungskooperationen zur Genetik und Evolution paläarktischer Vögel zwischen dem LWL-Museum für Naturkunde und der WWU

Dr. Jan Ole Kriegs, LWL-Museum für Naturkunde

Die Außenstelle "Heiliges Meer" als fächerübergreifende Bildungs- und Forschungseinrichtung sowie Exkursionsziel für Schüler, Studenten und Wissenschaftler Dr. Heinrich Terlutter, LWL-Museum für Naturkunde, Leiter der Außenstelle Heiliges Meer im Kreis Stein-

furt

Grabungsort Schmerlecke Dr. Eva Cichy, LWL-Archäologie für Westfalen und Dr. Kerstin Schierhold, Institut für Urund Frühgeschichte der WWU



Organisatorisches:

Teilnahmegebühr (pro Person): 40,00 €

Ermäßigung für

Schüler, Studenten und Nicht-Erwerbstätige: 15,00 €

Der Betrag enthält Mittagsbuffet, Getränke, Buchneuerscheinung "Quellen im Münsterland", Tagungsmaterialien, Tagungsdokumentation im Nachgang zur Konferenz.

Sie möchten sich anmelden?
Nutzen Sie dazu unsere **Online-Anmeldung** unter **www.expedition-muensterland.de**oder senden Sie uns die beiliegende **Antwortkarte**mit Ihrem Wunsch-Forum zu.

Anmeldeschluss: 11. März 2011

Tagungskonzept:

Westfälische Wilhelms-Universität Münster (Arbeitsstelle Forschungstransfer, Stabsstelle Kommunikation, Institut für Geologie und Paläontologie, LWL Museum für Naturkunde mit Zeiss Planetarium)

Koordination:

Dr. Wilhelm Bauhus, Arbeitsstelle Forschungstransfer der WWU E-Mail: bauhus@uni-muenster.de







